



Presse-Benachrichtigung über Einsatz der Feuerwehr Koblenz

- Erstmeldung
 Weitere Meldung folgt
 Pressemeldung
 Bildmaterial auf Anfrage
- Wir befinden uns derzeit im Einsatz
 Wir empfehlen die Entsendung eines Redaktionsmitarbeiters

Ansprechpartner am Einsatzort (Wir bitten um Anmeldung beim Eintreffen!)

- Pressesprecher Feuerwehr Koblenz (Auskunft über Einsatzleitwagen)
 Einsatzleiter Feuerwehr Koblenz (Auskunft über Einsatzleitwagen)

Wir bitten Sie, von Anfragen an unsere Leitstelle abzusehen!

Einsatzart: Flächenbrand L98 Rübenach, Wohnungsbrand Karthause,

Kiefernweg, Flächenbrand B327 Remstecken

Ort: Koblenz

Datum: 26.07.2019

Uhrzeit:

Meldung: Gegen 11:55 Uhr gingen bei der Integrierten Leitstelle Koblenz zahlreiche Notrufe bezüglich eines Flächenbrandes im Bereich der L98 am Ortsausgang des Stadtteiles Rübenach in Richtung der Gemeinde Bassenheim ein. Hier stand bei Eintreffen der ersten Kräfte eine Fläche von ca. 18.000 m² in Flammen. Es drohte der Übergriff des Brandes auf zwei angrenzende Wohnhäuser, was jedoch durch die vor Ort eingesetzten Kräfte der Berufsfeuerwehr sowie der Freiwilligen Feuerwehren Arenberg/Immendorf, Bubenheim, Ehrenbreitstein, Güls, Rübenach und Wache Nord verhindert werden konnte. Es entstanden lediglich Beschädigungen im Aussenbereich. Weitere Unterstützung erfolgte durch die Einheiten Bassenheim und

Mülheim-Kärlich aus der VG Weißenthurm, sowie durch die Polizeihubschrauberstaffel Rheinland-Pfalz aus Winnigen mit einem Hubschrauber mit Löschwasserbehälter. Der Brand ist unter Kontrolle, aktuell laufen noch Nachlöscharbeiten. Zur Wasserversorgung wurde über mehrere hundert Meter eine Leitung aus Rübenach zur Einsatzstelle verlegt. Eine über der Brandstelle verlaufende 20kV - Mittelspannungsleitung wurde vorsorglich durch die EVM abgeschaltet. Parallel hierzu kam es im Stadtteil Karthause zu einem gemeldeten Wohnungsbrand mit Menschenrettung. Dorthin rückten weitere Kräfte der Berufsfeuerwehr Koblenz, sowie die Freiwilligen Feuerwehren Karthause und Lay aus. Nachbarn waren auf den piepsenden Rauchwarnmelder aufmerksam geworden und hatten eine Person in der verrauchten Wohnung entdecken können. Vor Ort wurde die bewusstlose Person durch die Feuerwehr unter Atemschutz aus der durch angebranntes Essen verrauchten Wohnung gerettet und in der Folge dem Rettungsdienst übergeben. Gegen 12:47 Uhr kam es dann zu einem weiteren Paralleleinsatz zu den beiden bereits laufenden Einsätzen. An der B327 von Koblenz in Richtung Remstecken meldeten zahlreiche Anrufer einen weiteren Flächenbrand. Diese Einsatzstelle wurde dann ebenfalls durch Kräfte der Berufsfeuerwehr sowie die Einheit Karthause angefahren. Hier brannten ca. 5m² Fläche, die zügig abgelöscht werden konnte. Die Feuerwache der Berufsfeuerwehr ist derzeit zur Sicherstellung des Grundschutzes für das Stadtgebiet durch die Einheiten Horchheim und Arzheim sowie Kräfte der Berufsfeuerwehr besetzt. Eine besondere Erschwernis für die Einsatzkräfte stellt die anhaltende große Hitze dar.

Name, Vorname: BARZ, Björn
Dienstgrad: Brandamtmann
Telefon: 0261-404040